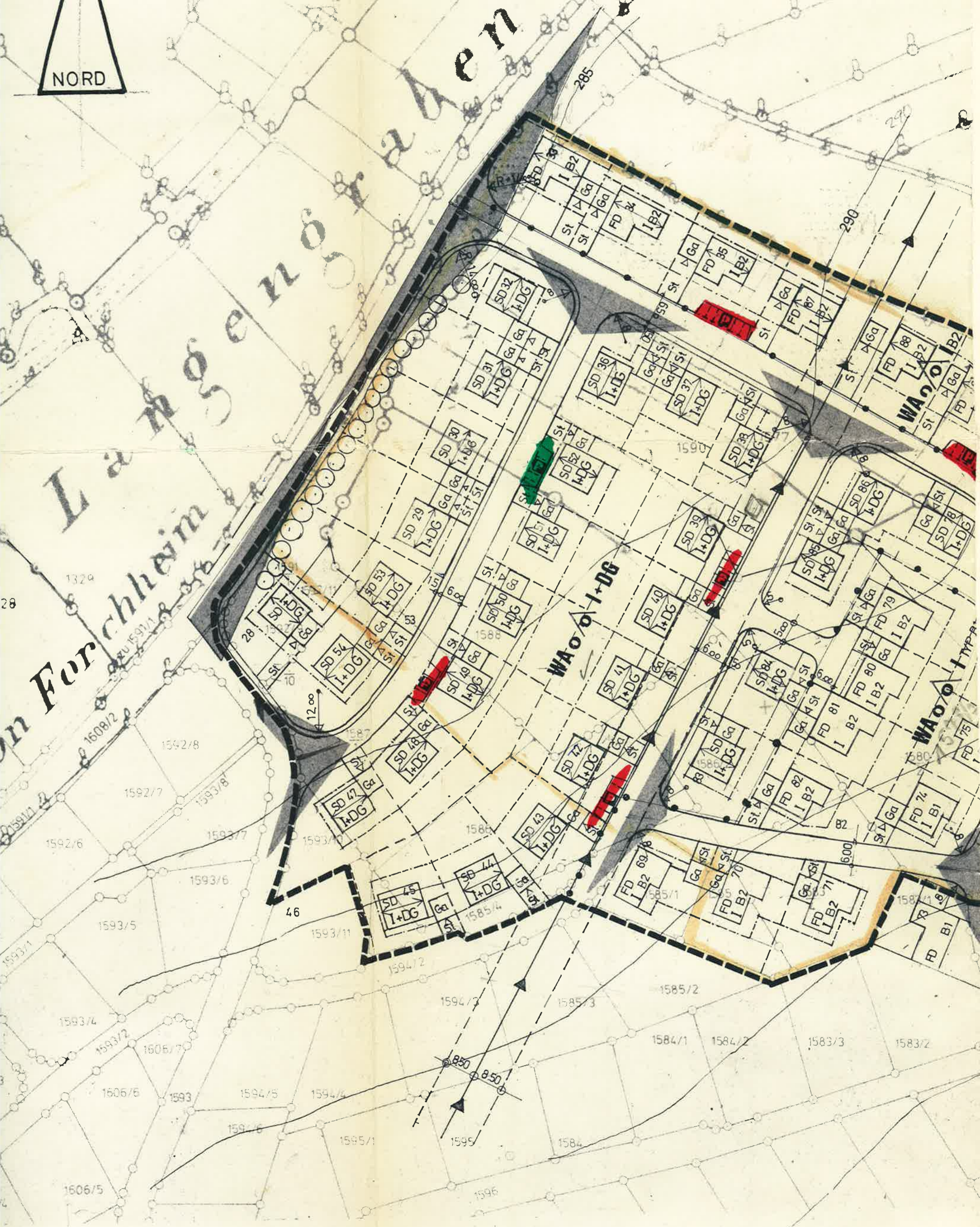
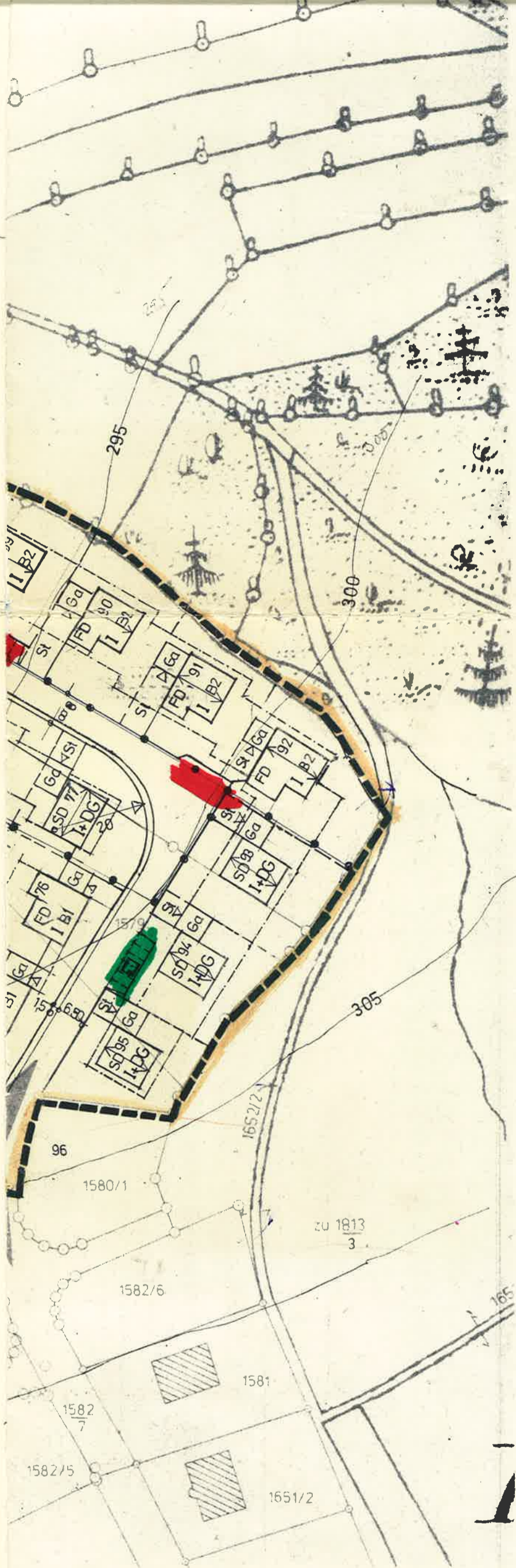



NORD



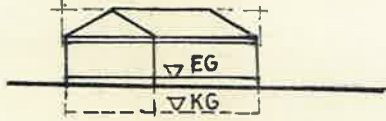




WA o  IB2

GRZ = 0.3  
GFZ = 0.3

TYP B2

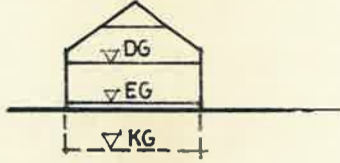


**WOHNGEBÄUDE TYP B2**

FREISTEHENDER BUNGALOW 1 VOL  
FD = FLACHDACH SATTELDACH oder  
WAHLWEISE, NEIGUNG 0° -  
KEIN KNIESTOCK, KEIN DACHAUSB

WA o  I+DG

GRZ = 0.2  
GFZ = 0.4



**WOHNGEBÄUDE**

FREISTEHENDES EINZELHAUS  
1 VOLLGESCHOSS MIT DACHGESCH  
KNIESTOCK max. 0.60 m hoch.  
DACHGAUBEN BIS 1/3 GEBÄUDELA  
SD = SATTELDACH ZWINGEND. NEI

**ZU STIMMUNGSERKLÄRUNG:**

Die Eigentümer der von der Änderung betroffenen un  
Grundstücke stimmen der vereinfachten Änderung gem

Fl.Steck.Nr.	1591/1	.....
	1592/9	.....
	1592/10	.....
	1592/11	.....
	1587/1	.....
	1593/10	.....
	1593/11	.....
	1585/4	.....
	1585/1	.....
	1585	.....
	1583/1	.....
	1583/4	.....
	1586/2	.....
	1586	.....
	1588	.....
	1580	.....
	1590	.....
	1577	.....
	1577/2	.....
	1577/3	.....
	1578	.....
	1579	.....
	1580/1	.....
	1580/2	.....



## ERGÄNZENDE FESTSETZUNGEN:

### ----- GRENZE DES ÄNDERUNGSGEBIETES

Ausnahmen gem. § 31 Abs. 1 BBauG  
gültig für alle Haustypen:

1. Architektonisch individuell gestaltete Entwürfe die geringfügig von den Grundzügen der Planfestsetzungen abweichen (z.B. Überschreitungen der Baugrenzen, Winkelhäuser unter Einhaltung der Hauptfirstrichtung, ungleiche Dachneigungen) sind als Ausnahme gem. § 31 Abs. 1 BBauG zugelassen. Die Einhaltung der Abstandsflächen gem. § 6 BayBO muß jedoch gewährleistet sein.
2. Bei entsprechender Hanglage ist der talseitige Ausbau des Untergeschosses für Wohnzwecke möglich. Dabei ist die Einhaltung der DIN 1986 Bl.1 Ziff. 14 -Entwässerung tiefliegender Räume- zu beachten.

Ansonsten gelten alle Festsetzungen wie im Hauptplan für das Gebiet Lindenanger der Gemeinde Kirchehrenbach vom 29.1.1974 in der Fassung vom 5.6.1974 und nur in Verbindung mit diesem.

# VERFAHRENSVERMERKE:

Die Gemeinde Kirchehrenbach hat mit Beschluß des Gemeinderates vom *13.09.1977* die Änderung zum Bebauungsplan "Lindenanger - Nordbereich" gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Kirchehrenbach, den *14. September 1977*

  
1. Bürgermeister


Der im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG aufgestellte Änderungsplan mit Begründung zum Bebauungsplan "Lindenanger - Nordbereich", wurde von *17.10.1977* bis *21.11.1977* in der Gemeindekanzlei gem. § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am *07.10.1977* durch öffentlichen Anschlag bekanntgemacht worden. Der Änderungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Kirchehrenbach, den *22. Nov. 1977*

  
1. Bürgermeister



## B E A R B E I T E T:

GEMEINDE KIRCHEHRENBACH KR.FO ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "LINDENANGER - NORDBEREICH"	BEARBEITET
	GEZ. } KLUG
	GEZ. 21.09.77 KL.
 BAYERISCHE LANDESENTWICKLUNG G.M.B.H. ZWEIGSTELLE BAYREUTH - BAUABTEILUNG BAYREUTH, DEN <i>22.08.77</i>	